

# WDVS Polykleber 3574

**flexibler Dispersionskleber zur Verklebung  
von WDVS Hartschaum-Dämmplatten auf  
Holzwerkstoffplatten**

## Eigenschaften

Verarbeitungsfertige, einkomponentige Klebmasse auf Dispersionsbasis, wasserdampfdiffusionsfähig, pastös und leicht zu verarbeiten.

## Anwendungsbereich

Zum Verkleben von WDVS Hartschaum-Dämmplatten auf genormten oder allgemein bauaufsichtlich zugelassenen Untergründen (Plattenwerkstoffen) im Holzrahmenbau. Auf z. B. organisch gebundenen Holzwerkstoffplatten (Dicke  $\geq 12$  mm), zementgebundenen oder gipsgebundenen Flachpressplatten, Gipsfaserplatten und Faserzementplatten. Gemäß allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung Z-33.47-865 mit Dämmplattendicken bis  $\leq 300$  mm.

## Werkstoffbeschreibung

**Farbton:** weiß

**Bindemittelbasis:** Acrylat-Copolymer

**Dichte:** ca. 1,4 g/cm<sup>3</sup>

**Verpackung:** 20 kg Kunststoffgebinde

## Verarbeitung

### Verträglichkeit

Nicht mit andersartigen Materialien mischen, da sonst die produktspezifischen Eigenschaften negativ verändert werden.

### Verbrauch

Ca. 1,2 kg/m<sup>2</sup> auf planebenen Untergründen.

Genauere Verbrauchsmengen durch Probeauftrag am Objekt ermitteln.

### Verarbeitungstemperatur

Nicht unter +5 °C und bis max. +30 °C Luft- und Objekttemperatur, auch während der Abbindezeit, verarbeiten.

### Werkzeugreinigung

Nach Gebrauch sofort mit Wasser.

## Trocknung (+20 °C, 65 % r. F.)

Nach Trocknung der Verklebung (mindestens 3 Tage) sind die Dämmplatten zu schleifen und zu armieren. Je nach Objektsituation und WDV-System ist eine zusätzliche Verdübelung der verklebten Dämmplatten erforderlich. Armierete Flächen können nach einer Standzeit von ca. 3 Tagen überarbeitet werden. Bei niedrigerer Temperatur und/ oder höherer Luftfeuchtigkeit längere Trocknungszeit berücksichtigen.

## Lagerung

Kühl und frostfrei. Anbruchgebinde dicht verschließen.

## Deklaration

### Hinweis

Enthält Konservierungsmittel.

### Wassergefährdungsklasse

WGK 1, nach VwVwS.

### Produkt-Code

BSW20.

Es gelten die Angaben im aktuellen Sicherheitsdatenblatt.

## Verklebung

### Untergrundvorbehandlung

Der Untergrund muss unbeschichtet, planeben, trocken, sauber, fest, trag- und leicht saugfähig sein. Stark saugende Untergründe mit Lacryl Tiefgrund ELF 595 grundieren.

### Auftrag

Den gebrauchsfertigen WDVS Polykleber 3574 mit einer gezahnten Edelstahlkelle (Zahnung 4x4 mm) vollflächig auf den Untergrund auftragen und die Dämmplatten in das offene Kleberbett fest eindrücken. Die Dämmplatten sind mit leicht schiebender Bewegung fest an den Untergrund anzudrücken, sodass eine satte Klebverbindung zustande kommt. Zur Vermeidung von Wärmebrücken auf einen absolut dicht gestoßenen Fugenbereich und eine saubere, kleberfreie Ausbildung der Dämmplattenstöße achten. Die Dämmplatten sind im Verband lot- und fluchtrecht zu verkleben.

## Weiterer Aufbau

Zum weiteren Aufbau die Angaben in den Praxismerkblättern der zur Anwendung kommenden Produkte beachten. Ausführliche Angaben zur Armierungsausbildung im Praxismerkblatt „WDVS Glasseidengebe 3797“ und in den Praxismerkblättern der Armierungsmassen.

## Hinweise

### Dichte Fugen und Stöße

Zur Vermeidung von Wärmebrücken auf einen absolut dicht gestoßenen Fugenbereich und eine saubere, kleberfreie Ausbildung der Dämmplattenstöße achten.

### Weitere Angaben

Die weiteren Angaben in den Praxismerkblättern der zur Anwendung kommenden Produkte beachten.

Für einen geprüften Systemaufbau ist die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung zu beachten. Diese muss an der Verwendungsstelle vorliegen. Die aktuellen Zulassungen sind im Internet abrufbar.

## Technische Beratung

Weitere technische Auskünfte erteilt der Brillux Beratungsdienst unter:  
Tel. +49 251 7188-239  
Fax +49 251 7188-106  
tb@brillux.de  
oder Ihr persönlicher Technischer Berater im Außendienst.

## Anmerkung

Dieses Praxismerkblatt basiert auf intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Der Verarbeiter/Käufer wird nicht davon entbunden, unsere Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Praxismerkblattes mit neuem Stand verlieren die bisherigen Angaben ihre Gültigkeit. Die aktuelle Version ist im Internet abrufbar. Version I

Brillux  
Weseler Straße 401  
48163 Münster  
Tel. +49 251 7188-0  
Fax +49 251 7188-105  
www.brillux.de  
info@brillux.de